ZUGESTELLT DURCH POST.AT

RIED IM TRAUNKREIS

DEZEMBER 2025 / JÄNNER 2026

Naturfreunde
Ried im Traunkreis

FRIEDENS LICHT MARATHON

FÜR LICHT INS DUNKEL

VON KREMSMÜNSTER
NACH RIED/Traunkreis

SO 14. DEZEMBER 2025

15 UHR - GEMEINDEPLATZ

Ca. 7 km **WALKEN** / ca. 6 oder ca. 11 km **LAUFEN**

Weitere Infos im Blattinneren!

DIE GEMEINDE RIED IM TRAUNKREIS WÜNSCHT ALLEN RIEDERINNEN UND RIEDERN:

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTLICHE INFORMATIONSZEITUNG DER GEMEINDE RIED IM TRAUNKREIS

Öffnungszeiten Ordination Dr. Schneider

Mo., Mi., Do., Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di.: 16:00 - 18:00 Uhr (überwiegend den Berufstätigen vorbehalten)
Adresse: Florianistraße 2 / Top 1
im Rieder Geschäftszentrum
Tel.: 07588/7220
Homepage: drstefanieschneider.at
Urlaub: 5. Dezember 2025, 2. und 5. Jänner 2026 lt. Homepage bzw. Aushang in der Ordination.

Apotheken- und Ärztedienste

Apothekendienste
Unter 07582/1455 erreichen Sie 24 Stunden am Tag den Apothekennotruf, wo Sie Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erhalten.

Wochenend- und Feiertagsdienste
Über die 07582/141 gelangen Sie zum OÖ Roten Kreuz und erhalten dort Auskunft, welcher Arzt gerade dem ärztlichen Notdienst zugeteilt ist.

Gesundheitsnummer 1450
Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung. „Wenn's weh tut! 1450".

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Gemeindeamt: Tel: 07588/7255-100

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

Sowie nach telefonischer Terminvereinbarung

Öffnungszeiten Bücherei

Freitag:	16:30 - 18:00 Uhr
Sonntag:	09:45 - 11:00 Uhr

Daten für die Gemeindezeitung

Mailadresse für Gemeindezeitung:
gemeindezeitung@ried-traunkreis.ooe.gv.at
Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung: 5. Jänner 2026

Vorwort Bürgermeister

Liebe Rieder:innen!
In einigen Wochen verabschiedet sich das Jahr 2025. Ein Jahr, das aus wirtschaftlicher Sicht sehr herausfordernd war. Ich möchte deshalb den heurigen Jahresausklang besonders nutzen um mich bei allen Rieder:innen zu bedanken, die trotz dieser, für manche schwierigen Situation auch heuer wieder mithalfen, dass in unsere Gemeinde einige schöne Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Eine davon war der Tag der reifen Rieder (Seniorentag) in unserem Altenheim. Dabei bedanke ich mich bei den anwesenden Mitgliedern des Sozialausschusses und dem gesamten Altenheimteam. Vom Küchenteam wurden wir mit einem, der Jahreszeit entsprechenden regionalen Rehragout verwöhnt.

Im heurigen Jahr gab es auch einige kontroversielle Themen, wie etwa Betriebsansiedlungen oder auch die Flächenwidmung, beziehungsweise die Bebauung von bereits gewidmeten Flächen. Bei all diesen Themen gibt es unterschiedliche Sichtweisen, welche ich alle aus der Sicht des jeweiligen Betroffenen verstehe. Zum Einen gibt es die Seite der Anrainer. Gleichzeitig besitzt die Grundfläche aber auch jemand, mit den damit verbundenen Eigentumsrechten. Ich als Bürgermeister und wir als Gemeinderat müssen bei all den unterschiedlichen Zugängen jedoch immer die Gemeinde als Ganzes im Bild haben. Das kann dazu führen, dass sich manchmal der Eine oder die Andere mit seiner Ansicht nicht wahrgenommen fühlt. Das ist aber das Wesen der Demokratie. Unterschiedliche Meinungen muss man miteinander diskutieren, abwägen, rechtlich beurteilen und abschließend eine Entscheidung auf Grundlage unserer Rechtsordnung treffen. Überdies rückt in der jetzigen wirtschaftlichen Lage der finanzielle Aspekt immer mehr in den Vordergrund. Wir müssen uns zukünftig noch vielmehr die Fragen stellen, was können wir uns leisten, was müssen wir uns leisten und was wollen wir uns leisten? Diese Unterscheidung in Pflicht- und Küraufgaben wird zukünftig immer mehr in den Fokus rücken, da hievon auch die Förderungen seitens des Landes OÖ abhängen.

Dabei möchte ich betonen, dass wir uns in Ried glücklicherweise seit langem, aufgrund unserer Einnahmen, viele Förderungen an Vereine aber auch an Familien (zB: Bäderbus, Kinderschwimmkurs, Beihilfen bei Schulveranstaltungen,…) leisten wollen und auch können, wenngleich auch beispielsweise im Hinblick auf das Schulgebäude und die Veranstaltungsräumlichkeiten noch nicht alles perfekt ist. Aus den oben angeführten Gründen müssen wir als Gemeinde immer wieder auch Kompromisse eingehen.

Deshalb möchte ich zum Jahresabschluss auch auf die Worte unseres Bundespräsidenten hinweisen. Dieser hat in einer Ansprache anläßlich der letzten Regierungsbildung dem Kompromiss das Wort gesprochen. Oft wird heutzutage der Kompromiss als negativ dargestellt. In diesem Fall stimme ich jedoch mit unserem Herrn Bundespräsidenten Van der Bellen zu einhundert Prozent überein. In unserer Demokratie mit dem Verhältniswahlrecht ist der Kompromiss zwischen unterschiedlichen Meinungen oder Zugängen ganz wesentlich und keinesfalls negativ zu sehen. Nur mit Kompromissen kommt man zu Lösungen, welche von einer breiten Mehrheit getragen werden können. Kompromisse bedeuten aber auch, dass jeder von seiner Maximalhaltung abweichen und sich bewegen muss. Diese Bewegung erfordert jedoch, und da nehme ich mich selbst an der Nase, oftmals viel Kraft, Verständnis und auch Geduld. Anders geht es aber nicht!

Aus diesem Grund ersuche ich euch bleiben wir in Diskussion und vor allem respektieren wir uns gegenseitig mit all den unterschiedlichen Zugängen und Meinungen die wir haben. Respekt nicht in Form von Obrigkeitshörigkeit, sondern als Ausdruck von Achtung, Höflichkeit, Anerkennung und Toleranz gegenüber anderen Ansichten.

Falls sich einige von euch wunderten, warum in der letzten Gemeindezeitung viele Bilder unscharf waren, dann möchte ich mich dafür entschuldigen. Irgendwo zwischen der Fertigstellung und der Druckerei verringerte sich die Auflösung der Bilder drastisch. Aus diesem Grund erschienen sie in den gedruckten Versionen unscharf. Als wir das Problem aufgrund der bei uns eingelangten Restexemplare bemerkten und dieses Malheur bei der Druckerei aufzeigten, waren die gedruckten Exemplare bereits auf dem Weg zur Zustellung. Wir beschlossen daher aufgrund von Nachhaltigkeitsgedanken, auf einen Neudruck zu verzichten. Ich hoffe, das war in eurem Sinne.

Verdienstzeichen des Landes OÖ:
Vor einigen Wochen durfte ich der Ehrung eines Rieders in Linz beiwohnen. Der Landeshauptmann verlieh an den langjährigen Leiter der Straßenmeisterei Steyr an den Voitsdorfer Reinhard Resch das silberne Ehrenzeichen für den OÖ Landesdienst. Reinhard engagierte sich jedoch nicht nur hauptberuflich für das Land OÖ. Er war auch ehrenamtlich als Obmann des Musikvereines Voitsdorf um das Wohl der Gemeinde bemüht. Reinhard, ich danke Dir auf diesem Weg für deinen Einsatz.

So wünsche ich euch und euren Familien eine freudvollen Jahresausklang und hoffe ihr startet gesund und glücklich ins neue Jahr 2026

Euer Stefan Schöfberger

Kostenlose Rechtsberatung

Der nächste Sprechtag für eine kostenlose Rechtsberatung mit Rechtsanwältin Dr. Gudrun Truschner findet am

Montag, 15 Dezember 2025
ab 16:00 Uhr

am Gemeindeamt statt.

Bitte um fixe telefonische Anmeldung unter Tel. 07588/7255-100 und um verlässliches Erscheinen bei Ihrem Termin.

Wir suchen ....

Wir suchen ab Jänner 2026 dringend Personen für den Grabaushub und die Grabschließung in unserem Friedhof.

Sollte sich niemand finden, kann bei Erdbestattungen dieses Service nicht mehr angeboten werden.

Die Entlohnung erfolgt voraussichtlich über den Maschinenring. Nähere Informationen bei Josef Schedlberger (0664 7320 1930).

Spende für den Rotkreuz-Markt Kremsmünster

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Bereits zum zweiten Mal durfte sich der Rotkreuz-Markt Region Kremsmünster über eine großzügige Spende von Herrn Franz Langeder, Gemeindevorstand der FPÖ Ried im Traunkreis, freuen. Er übergab dringend benötigte Lebensmittel, die in der aktuellen Zeit besonders wertvoll sind.
Das Team des Rotkreuz-Markts zeigt sich dankbar für die Unterstützung: „Solche Spenden helfen uns, Menschen in schwierigen Lebenslagen weiterhin bestmöglich zu versorgen."

Mit seiner wiederholten Spende zeigt Herr Langeder großes soziales Engagement und unterstützt damit direkt Menschen in unserer Region.

Neues von der Bürgerinitiative Lebenswertes Ried

Am 11. Oktober hat die Bürgerinitiative Lebenswertes Ried einen Infostand auf dem Spar-Parkplatz veranstaltet. Wir haben über die aktuelle Situation rund um das geplante Logistikzentrum in Rehberg informiert und weitere Unterschriften für unsere Petition gesammelt. Und wir haben gefragt: Was braucht Ried, um lebenswert zu bleiben?

Danke für die vielen guten Gespräche und das große Interesse! Wir sind erreichbar unter: lebenswertes.ried@gmail.com

Petition „NEIN zum Logistikzentrum „Rehberg" in Ried im Traunkreis: openpetition.eu/rehberg

Freie Genossenschaftswohnung

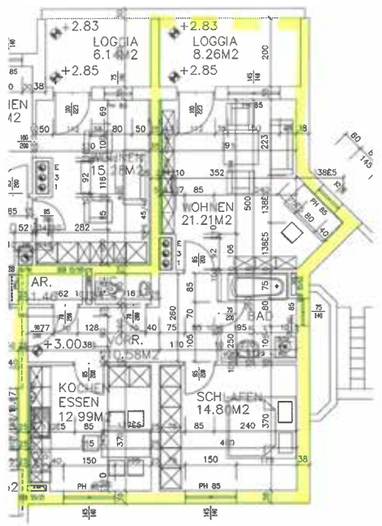
Ab 1. Jänner 2026 ist in der Florianstraße 1 die Wohnung Nr. II/1/6 + Garage 15, mit einer Größe von 76,08 m² inkl. Loggia frei.

Die voraussichtliche Miete beträgt € 691,00 einschließlich Betriebskosten und Heizkosten. Die monatliche Garagenmiete beträgt € 50,00.

Der Baukostenbeitrag von € 1.143,15, die Kaution von € 1.100,-- und die Genossenschaftsgebühr von € 180,-- sind einmal und vor Bezug der Wohnung zu bezahlen.

Die Wohnung ist aufgeteilt in Vorraum, Abstellraum, WC, Wohnzimmer, Loggia, Bad, Schlafzimmer und Küche mit Essbereich.

Haben Sie an Interesse an der Genossenschaftswohnung? Dann nehmen Sie mit dem Gemeindeamt, Frau Barbara Heitzendorfer, unter 07588/7255-113 Kontakt auf.



Freie Privatwohnung

Altbauwohnung im Grünen ab 1. Februar 2026 zu vermieten

ca. 100 m², 1. Stock, eigener Eingang, Grünruhelage; 750 Euro Miete + 150 Euro Betriebskostenvorauszahlung

Wohnküche mit Einbauküche, Kachelofen, Massivholz-Esstisch und Eckbank sowie zusätzlichem Frühstücksplatz

Bad mit Dusche, Toilette, Waschbe-Gästebad mit Badewanne, Toilette und Waschbecken, Schrankraum mit Waschmaschinenanschluss, Doppelgarage und geräumiger Dachboden. Zur Mitbenützung: 5.000 m² Garten mit 3 Teichen und Terrasse

Pelletsheizung, neu isolierte Decke

2 Katzen und 4 Hühner am Haus, daher sind leider keine eigenen Haustiere möglich

Bei Interesse: m.krumphuber@yahoo.de, 0650/609 00 65

Winkler
Gesundheits & Schönheitspraxis

NEUERÖFFNUNG

Ab dem 01.12.2025 dürfen wir Sie herzlich in unserer neuen Gesundheits & Schönheitspraxis willkommen heißen.

Am 28.11 findet unser Tag der offenen Tür statt, wir freuen uns auf viele bekannte aber auch neue Gesichter!

Termine sind bereits telefonisch zu vereinbaren.

- Fußpflege
- Gesichtsbehandlungen
- Massage
- Augenbrauen & Wimpernstyling
- Verkauf

Hauptstraße 25 4551 Ried im Traunkreis
Terminvereinbarung unter 0664/9230167

Winterdienstinformation/Schneeräum- und Streupflicht

Wie alle Jahre wieder steht in absehbarer Zeit der Winter vor der Tür. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können ist ein gut organisierter Räum- und Streudienst erforderlich.

Wir ersuchen Sie während der Wintermonate keine Autos in Siedlungsstraßen abzustellen. Wenn die Straße durch parkende Autos so eingeengt wird, dass Räum- und Streuarbeiten nicht gefahrlos möglich sind, wird diese Straße in der Priorität nach hinten gereiht und kann erst nach Freiwerden der Straße bearbeitet werden.

Im Ortsgebiet gelegene und dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege einschließlich Stiegenanlagen müssen in der Zeit von 6 bis 22 Uhr in ihrer gesamten Breite von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden. Diese Verpflichtungen trifft die Grundeigentümer jener Grundstücke, die an den Gehweg angrenzen, sofern dieser nicht mehr als drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt ist.

Wenn nun die Gemeinde fallweise auch Schneeräumarbeiten auf Gehsteigen oder Gehwegen entlang schneeräum- und streuverpflichteter privater Liegenschaften durchführt, **bedeutet dies keinesfalls**, dass die Liegenschaftsbesitzer von ihrer Verpflichtung zum Schneeräumen und Streuen sowie von der Haftung entbunden sind. Darüber hinaus müssen **Schneewechten und Eiszapfen** entfernt werden.

Wenn nötig sind die gefährdeten Stellen mit Warnhinweisen oder Latten zu kennzeichnen. Dies ist jedoch immer nur eine Sofortmaßnahme und entbindet den Eigentümer nicht von einer ordnungsgemäßen Entfernung.

Laut Straßenverkehrsordnung müsste zwischen 22 und 6 Uhr kein Winterdienst durchgeführt werden. Bei Schneefall beginnt der Winterdienst jedoch in der Regel bereits zwischen 3 und 4 Uhr morgens.

Die Prioritäten werden je nach aktueller Schnee- und Witterungssituation gereiht. Auch der Höhenunterschied innerhalb des Gemeindegebiets sowie die unterschiedliche Frequentierung der Straßen haben einen erheblichen Einfluss.

Die Gemeinde Ried im Traunkreis ist stets bemüht die Straßen und Gehwege für Sie frei zu halten.

Schneestangen
Vandalismus verursacht enorme Kosten und Gefahren. Wir ersuchen Sie daher uns über Beschädigungen zu informieren. Bei Nichtmeldung von durch ein KFZ **beschädigten Schneestangen** besteht Fahrerflucht.

Josef Gundendorfer

Die Trinkwasserwerte unseres Ortswassers

Das Wasser der gemeindeeigenen Wasserversorgungsanlage wurde von der Firma SYNLAB Austria GmbH untersucht.

Nachstehend geben wir die wichtigsten Feststellungen auf Grund der durchgeführten Prüfungen und Inspektionen bekannt:

Beurteilung:
- Bei der letzten Inspizierung der Trinkwasserversorgungsanlage Ried im Traunkreis im September 2025 entsprach sie in den überprüften Punkten den Anforderungen der Trinkwasserverordnung, BGBl. Nr. 304/2001 idgF.
- Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Der gesamte Inspektionsbericht umfasst 20 Seiten und kann von den Wasserbeziehern jederzeit während der Amtsstunden im Gemeindeamt eingesehen werden.

Josef Gundendorfer

Auszug aus den Untersuchungsergebnissen:

Parameter:	Einheit	Messwert nach Filteranlage	Grenzwert
Nitrat	mg/l	32,5	50
pH-Wert	--	7,2	--
Gesamthärte	°dH	21,0	--
Karbonathärte	°dH	17,0	--
Kalium	mg/l	1,69	--
Calcium	mg/l	101,0	--
Magnesium	mg/l	29,8	--
Natrium	mg/l	4,7	200
Chlorid	mg/l	11,0	200
Sulfat	mg/l	10,2	250
Pestizide:			
Bentazon	µg/l	0,01	0,10
Desethyldesisopropylatrazin	µg/l	0,05	0,10

µg = millionstel Gramm mg = tausendstel Gramm

Termine Müll 2026

Restmüll 2026

Ried West	
Montag	19.01.2026
Montag	16.02.2026
Montag	16.03.2026
Montag	13.04.2026
Montag	11.05.2026
Montag	08.06.2026
Montag	06.07.2026
Montag	03.08.2026
Montag	31.08.2026
Montag	28.09.2026
Dienstag	27.10.2026
Montag	23.11.2026
Montag	21.12.2026

Ried Ost	
Montag	05.01.2026
Montag	02.02.2026
Montag	02.03.2026
Montag	30.03.2026
Montag	27.04.2026
Dienstag	26.05.2026
Montag	22.06.2026
Montag	20.07.2026
Montag	17.08.2026
Montag	14.09.2026
Montag	12.10.2026
Montag	09.11.2026
Montag	07.12.2026

Biomüll 2026

2- bzw. 1-wöchentlich	
Freitag	02.01.2026
Freitag	16.01.2026
Freitag	30.01.2026
Freitag	13.02.2026
Freitag	27.02.2026
Freitag	13.03.2026
Freitag	27.03.2026
Samstag	04.04.2026
Freitag	10.04.2026
Freitag	17.04.2026
Freitag	24.04.2026
Donnerstag	30.04.2026
Freitag	08.05.2026
Freitag	15.05.2026
Freitag	22.05.2026
Freitag	29.05.2026
Samstag	06.06.2026
Freitag	12.06.2026
Freitag	19.06.2026
Freitag	26.06.2026

Freitag	03.07.2026
Freitag	10.07.2026
Freitag	17.07.2026
Freitag	24.07.2026
Freitag	31.07.2026
Freitag	07.08.2026
Freitag	14.08.2026
Freitag	21.08.2026
Freitag	28.08.2026
Freitag	04.09.2026
Freitag	11.09.2026
Freitag	18.09.2026
Freitag	25.09.2026
Freitag	09.10.2026
Freitag	23.10.2026
Freitag	06.11.2026
Freitag	20.11.2026
Freitag	04.12.2026
Freitag	18.12.2026
Donnerstag	31.12.2026

Altpapier 2026

Ried West	
Freitag	09.01.2026
Freitag	20.02.2026
Freitag	03.04.2026
Freitag	15.05.2026
Freitag	26.06.2026
Freitag	07.08.2026
Freitag	18.09.2026
Freitag	30.10.2026
Freitag	11.12.2026
Ried Ost	
Donnerstag	08.01.2026
Donnerstag	19.02.2026
Donnerstag	02.04.2026
Freitag	15.05.2026
Donnerstag	25.06.2026
Donnerstag	06.08.2026
Donnerstag	17.09.2026
Donnerstag	29.10.2026
Donnerstag	10.12.2026

Gelber Sack 2026

Montag	26.01.2026
Montag	09.03.2026
Montag	20.04.2026
Montag	01.06.2026
Montag	13.07.2026
Montag	24.08.2026
Montag	05.10.2026
Montag	16.11.2026
Montag	28.12.2026

Altenheim Ried

Ein unvergesslicher Nachmittag
Am 10.Oktober erlebten die Bewohner unseres Altenheims ein außergewöhnliches Oktoberfest-Feeling. Der Nachmittag war gefüllt mit festlicher Stimmung, die durch verschiedene Stationen und Aktivitäten bereichert wurde. Die Bewohner konnten sich an unterhaltsamen Stationsbetrieben, einem spannenden Schätzspiel und einer Schießbude erfreuen, die alle darauf abzielten, den Tag attraktiv und unvergesslich zu gestalten.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags war die Darbietung von „d`Riada“, die mit ihrer unterhaltsamen Stanzlmusik für beste Stimmung sorgten. Die „Wartberger Schuhplattler Mädels“ rundeten das Programm mit einer beeindruckenden „Plattlervorführung“ ab. Die Begeisterung und der Spaß waren in den Augen unserer Bewohner deutlich sichtbar, und es wurde fröhlich gelacht und gefeiert.

Ein gemütlicher Abend für die Mitarbeiter
Der Oktoberfest-Gedanke wurde am Abend auch für unsere Mitarbeiter aufgegriffen. Unter dem Motto „Oktoberfest“ fand ein gemütliches Stelldichein statt, das neue Möglichkeiten für den Austausch und die Gemeinschaft bot. Auch hier waren Stationsbetriebe, eine Schießbude und ein Gewinnspiel Teil des Programms, welches die Mitarbeiter in den feierlichen Rahmen einband.

HPCPH Verleihung – Ein großer Erfolg
Der Abend wurde durch die Verleihung des HPCPH-Zertifikats gekrönt, welches für unser Heim eine bedeutende Anerkennung darstellt. Wir sind stolz darauf, eines der ersten vier Heime in Oberösterreich und eines der ersten im Bezirk Kirchdorf zu sein, die dieses wertvolle Zertifikat erhalten haben.

Was ist HPCPH?
HPCPH steht für einen umfassenden, dreijährigen Entwicklungsprozess, der sich auf Hospiz- und Palliative Care fokussiert.

Dieser Prozess umfasst: Fortbildung von 80% aller Mitarbeiter:innen & Fortbildung zum VSD Vorsorgedialog®; dies fördert die Auseinandersetzung mit den Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner:innen. Implementierung einer Palliativgruppe aus dem Stammmitarbeiterinnen des Altenheimes.

Durch die Kombination von Mitarbeiterfortbildung und der Weiterentwicklung von Abläufen in Alten- und Pflegeheimen wird eine Basis geschaffen, um die Wünsche der Bewohner:innen in Bezug auf ein gutes, selbstbestimmtes und vor allem würdiges Leben bis zum Schluss zu erfüllen.Das Projekt unterstützt die Mitarbeiter:innen darin, eine Haltung der Achtsamkeit und Fürsorge zu entwickeln. Sie werden sensibel für die Themen Hospizkultur und Palliative Care, was ihnen Sicherheit im Umgang mit schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen gibt. Die Integration dieser Werte in den Alltag der Alten- und Pflegeheime macht die Hospizkultur lebendig und spürbar.

Wir sind überglücklich, dass unsere Mitarbeiter so engagiert und mit Herz an diesem wichtigen Thema arbeiten. Ein würdevolles Leben und ein respektvoller Umgang mit Sterben und Trauer liegen uns allen am Herzen.

Das Oktoberfest im Altenheim war nicht nur eine Feier des Lebens, sondern auch eine Feier des Engagements und der Anerkennung für die wertvolle Arbeit, die hier geleistet wird.

Jürgen Maurhart

GROSSE HILFE, GANZ NAH.

HILFSWERK

Die OÖ Hilfswerk GmbH ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen mit 19 Familien- und Sozialzentren in Oberösterreich und sucht **ab sofort**

eine Stützkraft (ca. 4,75 Wo-Std., Mo, Mi, Do)
für die flexible Schülernachmittagsbetreuung in Ried im Traunkreis

Anforderungsprofil:

- Pädagogische Ausbildung von Vorteil (Absolvent*innen der Pädagogischen Hochschule od. Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Erzieher*innen, etc.)
- Bewegungsfreude und/oder Erfahrung im Bereich spielerische Bewegungsangebote für Kinder von Vorteil
- Flexibilität und Selbständigkeit
- Freude im Umgang mit Kindern
- Zuverlässigkeit
- EDV-Kenntnisse

Im Falle einer Zusage ist vor Dienstantritt eine Strafregisterbescheinigung (§10, Abs.1 Strafregistergesetz) und eine Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge" (§ 10, Abs. 1b Strafregistergesetz 1968) zu übermitteln. Die damit verbundenen Unkosten können leider nicht ersetzt werden

Was wir Ihnen bieten:

- offenes und vertrauensvolles Betriebsklima mit einer persönlichen Ansprechperson
- jährliches Fort- und Weiterbildungsangebot zum Erwerb von vertieftem Fachwissen
- Teambesprechungen bei Bedarf
- Vergünstigungen und Ausflüge durch unseren Betriebsrat
- Feierlichkeiten zu bestimmten Anlässen

Bezahlung:

Mindestentgelt brutto EUR 2.445,10 pro Monat auf Basis **Vollzeitbeschäftigung (= 37 Wo.-Std.)**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

OÖ Hilfswerk GmbH
Natascha Zatl
Familien- und Sozialzentrum Kirchdorf
Hauptplatz 16, 4560 Kirchdorf
Tel. 0664/807653125
kirchdorf@ooe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

Du möchtest mit Kindern arbeiten
und dabei kreativ und engagiert sein?

Für unsere Krabbelstube und unseren Kindergarten
suchen wir für den Zeitraum vom
27. Juli 2026 bis 23. August 2026
je eine/n

Elementar- bzw. Kindergartenpädagog/in

sowie eine

Pädagogische Assistenzkraft.

Diese Stellen sind befristet.
Stundenausmaß: 20 – 40 Wochenstunden
(abhängig vom Betreuungsbedarf)
Mindestentgelt: € 3.321,60 bzw. 2.629,50
pro Monat auf Basis Vollzeit (Stand 2025)

Bei Interesse und für nähere Infos melde dich bei
Frau Angela Bammer-Minichmair (Kindergartenleiterin)
unter 07588/7255-310 oder
per E-Mail an kindergarten@ried-traunkreis.ooe.gv.at
Bewirb dich bis 30.01.2026!

Den vollständigen Ausschreibungstext findest du auf unserer Homepage
der Gemeinde Ried im Traunkreis unter www.ried-traunkreis.at.

Neue Attraktionen am Rieder Spielplatz

Der Spielplatz in Ried wurde um zwei neue Attraktionen erweitert: eine **Doppelschaukel** sowie ein **Sitzkarussell** sorgen ab sofort für noch mehr Freude und Bewegung bei den Kindern.

Die Anschaffung dieser neuen Spielelemente wurde durch eine großzügige Spende der Trachtengruppe Ried unterstützt.
Ein herzliches Dankeschön bei Obfrau Susanne Reisner und Obfrau-Stellvertreterin Maria Hagmair sowie dem gesamten Team der Trachtengruppe für ihr Engagement und ihren Einsatz.

Wir laden alle Familien herzlich ein, die neuen Attraktionen auszuprobieren und schöne Stunden am Rieder Spielplatz zu verbringen.

Vizebürgermeister Markus Tempelmayr

Gepflegtes Leben
Alten- und Pflegeheim | Ried/Traunkreis

MITARBEITER UND MITARBEITERINNEN GESUCHT!

Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in
Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 15.6 + Gehaltszulage
Mindestgehalt: brutto 3.610,40 € bei Vollzeitbeschäftigung (zuzüglich Pflegebonus)
oder
Pflegefachassistent/in
Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 18.11 + Gehaltszulage
Mindestgehalt: brutto 3.079,70 € bei Vollzeitbeschäftigung (zuzüglich Pflegebonus)

Fachsozialbetreuer/in – Altenarbeit od. Behindertenarbeit
Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 18.9 + 50 % auf GD 17 + Gehaltszuschlag
Mindestgehalt: brutto 2.938,42 € bei Vollzeitbeschäftigung (zuzüglich Pflegebonus)
oder
Pflegeassistent/in
Vertragsbedienstete(r), Funktionslaufbahn GD 20.6 + Gehaltszuschlag
Mindestgehalt: brutto 2.817,37 € bei Vollzeitbeschäftigung (zuzüglich Pflegebonus)

Voll- oder Teilzeit / unbefristet
Beschäftigungsbeginn: ehestmöglich

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail: hl@altenheim.ried-traunkreis.at oder per Post im Alten- und Pflegeheim Ried im Traunkreis, Hauptstraße 42, 4551 Ried/Trkr.
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne HL Jürgen Maurhart, Tel.: 07588/7216-30.

VS RIED im Traunkreis

WIR SUCHEN DICH!

Frühaufsicht (m/w)

für die Beaufsichtigung eines Volksschulkindes (1:1 Betreuung)
Als Entgelt kann ein Stundenhonorar (60 Minuten)
von 15,00 Euro brutto angeboten werden.

Arbeitszeit:
Montag bis Freitag (an Schultagen) von
07:15 bis 07:45 Uhr

Beschäftigungsbeginn: ehestmöglich

Wir gewährleisten gutes Arbeitsklima.
Wir erwarten Team- und Kontaktfähigkeit, Pünktlichkeit und Einsatzfreude.

Aufnahmeerfordernisse:
- die österreichische Staatsbürgerschaft (oder EWR-Bürger)
- einwandfreies Vorleben
- geistige und körperliche Eignung
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache

Bei Interesse oder für nähere Informationen melden Sie sich bitte bei
AL Monika Pamminger unter 07588/7255-110.

POLIZEI

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO KIRCHDORF/KREMS
KRIMINALREFERAT

Einbruchsdiebstahl -Wohnobjekt / Präventionstipps

Machen Sie ihr Eigenheim „sichtbar" und damit „sicherer" !
- **Beleuchtung wirkt Wunder**
- **Schaffen Sie freie Sicht auf ihr Objekt**
- **Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit**
- **Türen versperren / Fenster schließen**
- **Alarmsysteme andenken**

Nützen Sie die Vorteile aktiver „Nachbarschaftshilfe" !
- **Absprachen mit ihren Nachbarn vornehmen**
- **Auf sich aufmerksam machen**
- **Fremde Personen ansprechen**
- **KFZ bzw. Kennzeichen notieren**
- **Nach Möglichkeit Fotos anfertigen**

Melden Sie „verdächtige Wahrnehmungen" sofort der Polizei !
- **Verwenden Sie den Notruf 133**
- **Beobachten Sie vor Ort weiter**
- **Bleiben Sie erreichbar für einen Rückruf und die Kontaktaufnahme durch die Polizei**

Sollte der Wunsch einer kriminalpolizeilichen Beratung bestehen, so wenden Sie sich an das Bezirkspolizeikommando oder ihre zuständige Polizeidienststelle. Unsere Präventionsbeamten werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

IHRE POLIZEI im Bezirk Kirchdorf/Krems

Der Nikolaus kommt vorbei!

Nikolaus, oh Nikolaus, kommst du auch zu mir nach Haus?
Der Nikolaus möchte den Kindern ein Leuchten in die Augen zaubern.

Am 05.12. und 06.12.2025 ist es wieder soweit, die FPÖ-Ried ermöglicht wieder einen Hausbesuch. Bitte um Vorabmeldung bei Franz Langeder unter 0664/8751367.

Heizkostenzuschuss Land OÖ

Antrag erst ab 2026 möglich.
Sozial bedürftige Personen werden in der Heizperiode 2025/2026 mit einem Heizkostenzuschuss des Landes OÖ unterstützt. Ein Antrag wird im Jahr 2026 möglich sein. Das Land OÖ wird dafür wieder ein eigenes Formular auf seiner Homepage zur Verfügung stellen.

Näheres finden Sie auf Homepage des Landes **https://www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss.htm**
Sobald weitere Informationen vorliegen, informieren wir auch über unsere sozialen Medien.

Frauen-Café Nachbericht

Am Samstag, 13. Oktober 2025 lud die Gesunde Gemeinde Ried im Traunkreis zum 1. Frauen-Café ein. Zwei spannende Themen standen - neben Kaffee, Kuchen und Getränken - dabei im Mittelpunkt. Zum ersten Thema – Wechseljahre – referierte die Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe Frau Dr. Fabienne Windischbauer mit Wahlarztpraxis in Sattledt. In einem informativen und kurzweiligen Vortrag erfuhren die interessierten Zuhörerinnen Wissenswertes zu diesem besonderen Lebensabschnitt mit all seinen Herausforderungen. Im Anschluss bestand die Möglichkeit, persönliche Fragen und Anliegen vorzubringen.

Im zweiten Teil stand das Thema „Beckenboden“ am Programm. Anhand eines anatomischen Modelles erklärte uns die Physiotherapeutin und Inhaberin vom PhysioMed Therapiezentrum (Standorte in Wels und Kirchdorf), Frau Tina Höller Msc, den schichtweisen Aufbau und die verschiedenen Funktionen des weiblichen Beckenbodens. Unter der Anleitung der Physiotherapeutin konnten die Teilnehmerinnen mit Hilfe von Wahrnehmungs- und Atemübungen gleich in die Praxis einsteigen und ins Spüren kommen. Zwischenzeitig war immer wieder Raum für persönliche Fragen und Erfahrungsaustausch.

Zusammenfassend kann die Gesunde Gemeinde Ried mit ihren mehr als 25 interessierten Besucherinnen auf eine informative und kurzweilige Veranstaltung zurückblicken, die vielleicht zu anderen Themen eine Fortsetzung findet.

Vortrag: Influenza, RSV, Corona & Co – die Virensaison

Am Donnerstag, 13. November 2025 stand in einem Vortrag von unserer Hausärztin Dr. Stefanie Schneider das Thema Influenza-, RSV, Corona & Co – die Virensaison hat begonnen - im Mittelpunkt.

Sie vermittelte in einem sehr interessanten Vortrag, wie wir unser Immunsystem stärken und uns wirksam vor Infekten schützen können.

Es wurden die verschiedenen Viren und Infektionskrankheiten mit ihren Auswirkungen besprochen. Weiters auch welche Personen besonders gefährdet sind, wie ältere Personen, Personen mit Vorerkrankungen sowie Kinder und Babys. Vorbeugend bzw. zur Eindämmung eines schweren Verlaufs der unterschiedlichen Krankheiten, wurden uns von Frau Dr. Stefanie Schneider, die Impfungen gegen Influenza, RSV, Corona und auch Gürtelrose und Pneumokokken erklärt.

Sehr unterstützend für ein gutes Immunsystem ist eine gesunde ausgewogene Ernährung mit viel Obst und Gemüse, hochwertigen pflanzlichen Fetten, fermentierten Lebensmitteln und ausreichend Flüssigkeit. Besonders wichtig sind Vitamin C, Zink, Vitamin D sowie entzündungshemmende Lebensmittel wie Beeren, Nüsse und Omega-3-haltige Öle. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass Zucker, Alkohol und stark verarbeitete Lebensmittel die Immunfunktion schwächen können.

Neben diesen Lebensstilfaktoren wurde die Bedeutung von Stressmanagement hervorgehoben. Chronischer Stress beeinträchtigt die Aktivität von Immunzellen nachweislich. Empfohlen wurden einfache Atemübungen, regelmäßige Pausen im Alltag, Spaziergänge an der frischen Luft sowie Achtsamkeits- oder Entspannungspraktiken.

Im zweiten Teil des Vortrags ging es um konkrete vorbeugende Maßnahmen in der Infektsaison. Dazu gehören gründliches und regelmäßiges Händewaschen, das Lüften von Innenräumen, Abstandhalten bei offensichtlichen Erkrankungen sowie das Bewusstsein für eigene Symptome.

Abgerundet wurde der Abend mit einem Überblick über bewährte Hausmittel, die bei ersten Beschwerden oder leichten Infekten Linderung verschaffen können. Die Teilnehmenden gingen mit zahlreichen praktischen Tipps und einem gestärkten Bewusstsein für die eigene Gesundheit nach Hause.

Gemeinschaft für mehr Regionalität in Ried

Erneuerbare - Energie - Gemeinschaft Kremstal und Chancen für Ried im Traunkreis

Was ist die Erneuerbare Energiegemeinschaft Kremstal?
Eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) darf Energie (Strom, Wärme oder erneuerbares Gas) aus erneuerbaren Quellen erzeugen, speichern, verbrauchen und verkaufen. EEGs nützen die Anlagen des Netzbetreibers (wie das Stromnetz), dabei müssen sie immer innerhalb des Konzessionsgebiets eines einzelnen Netzbetreibers angesiedelt sein.

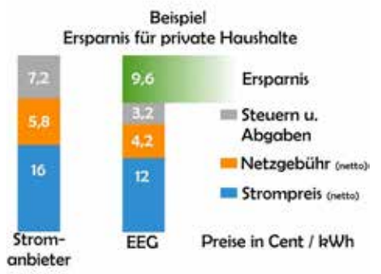
Die EEG Kremstal
Die Erneuerbare Energie Gemeinschaft (EEG) Kremstal wächst stetig und freut sich, laufend neue Mitglieder aufnehmen zu dürfen. Mit Juni 2025 wurde für das Umspannwerk Kirchdorf ein weiterer Verein gegründet, der den bisherigen Zusammenschluss um zusätzliche Gemeinden erweitert. Neben Wartberg, Kremsmünster, Nußbach und Ried im Traunkreis, die bereits über das Umspannwerk Kremsmünster eingebunden sind, können nun auch Bürgerinnen und Bürger aus Schlierbach, Inzersdorf, Kirchdorf und Micheldorf teilnehmen.

Die Energieverteilung beider Vereine erfolgt getrennt, doch durch die enge Kooperation ergeben sich für Mitglieder und die Organisation zusätzliche Vorteile und Einsparungen. Bei der Anmeldung muss lediglich das passende Umspannwerk gewählt werden.

Derzeit zählt die EEG Kremstal rund 600 Mitglieder mit über 1.000 Zählpunkten für Einspeisung und Strombezug. Monatlich werden bereits rund 250.000 kWh Strom innerhalb der Gemeinschaft getauscht. Dank der seit Januar 2025 reduzierten Netzgebühren und der wieder eingeführten Elektrizitätsabgabe sparen Mitglieder rund 4 Cent netto pro kWh, was heuer bis Oktober 2025 bereits eine regionale Gesamtersparnis von etwa 62.400 Euro ergibt.

Für die Gemeinde Ried im Traunkreis bietet die Teilnahme an der EEG Kremstal vielfältige Chancen: Bürgerinnen und Bürger können ihren selbst erzeugten Solarstrom regional teilen, Stromkosten senken und aktiv zur lokalen Energiewende beitragen. Auch Betriebe und öffentliche Einrichtungen in Ried profitieren von stabileren Preisen, regionaler Wertschöpfung und einer nachhaltigen Energiezukunft.

Weitere Informationen, Tarife und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Anmeldung finden Sie unter:
www.eeg-kremstal.info
Fragen oder Anmeldungen gerne an:
anmeldung@eeg-kremstal.info



Eröffnung der Dorfladenbox Ried

Die Dorfladenbox wurde am 11. Oktober 2025 mit einem Verkostungsmarkt am Dorfplatz festlich eröffnet.

Gut 200 interessierte Bürger:innen waren mit dabei und ließen sich bei einem begleiteten Einkauf die Dorfladenbox App installieren und den Einkauf erklären. Stefan Leumüller, der Betreiber der Dorfladenbox, hielt eine informative Rede zum Thema Direktvermarktung und sprach über die Wichtigkeit vom Zusammenhalt der lokalen Erzeuger und Bürger für eine nachhaltige Stärkung der regionalen Landwirtschaft. In der Dorfladenbox findet man in der Region erzeugte Lebensmittel des täglichen Bedarfes, wie Milchprodukte, Fleisch, Eier, Brot und Gemüse. Aber auch Leckereien wie Schokolade und Kekse, sowie Most und Schaumwein. Mit der Dorfladenbox ist man rund um die Uhr versorgt, da sie durchgehend geöffnet ist. Und so einfach geht’s: App runter laden, kostenlos registrieren und einkaufen gehen

© Elisabeth Leumüller

Suche . Biete . Tausche
Borge . Schenke

- Baugründe (aufgeschlossen) in Voitsdorf Süd zu verkaufen! Tel. Nr. 0650/3148788
- Verkaufe Nordmanntannen aus Ried / Achleitner Gerhard, Am Riedfeld 19 Tel. 0664/5332548.

Haben auch Sie etwas zu veröffentlichen? Melden Sie sich bitte unter Tel. 07588/7255-114.

Volksschule Ried

„Wir sind eine Schule mit Herz und Regeln!“
Unter diesem Motto starten wir mit unserem neuen Schulkonzept „Sozialwirksame Schule“ in das neue Schuljahr 2025/26.

Sozialwirksame Schule ist ein systemisches Schulkonzept zur Verbesserung der Schulkultur und des sozialen Klimas an einer Schule. Urheber des Konzepts ist der Münchner Schulpsychologe Dr. Werner Hopf. Zunächst wurde das Konzept an Mittelschulen umgesetzt. Mit Hilfe von Elisabeth Neuert-Kaiser wurde es für die Grundschule adaptiert.

Ziele der Sozialwirksamen Schule sind Vermittlung von Sozialkompetenz, Stärkung der Persönlichkeit (Schüler:nnen, Lehrer:innen), Positive Entwicklung des Klassen- und Schulklimas, Gewaltprävention an Schulen, Verbesserung der Qualität des Unterrichts und die Entlastung der Lehrkräfte.

Dies findet auf drei Ebenen statt: Schulebene, Klassenebene und Individualebene.Die Schulebene ist der Kern des Konzepts - vor allem die Zusammenarbeit im Kollegium, ein gemeinsamer Erziehungsstil, Werte, Normen, Regeln und Konsequenzen.

Auf Klassenebene steht das soziale Lernen im Mittelpunkt, das auf unterschiedliche Weise umgesetzt werden kann. Kontaktübungen und Beziehungsarbeit spielen dabei eine große Rolle. Kontaktübungen helfen Lehrer:innen und Schüler:innen, die Beziehung im Klassenraum zu stärken. Durch Kontaktübungen wird die Werteerziehung in der Schule körperlich, emotional und kognitiv verankert und im gemeinsamen Handeln selbst erfahren. Die Schüler:innen trainieren dabei täglich soziale Kompetenzen wie Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Teamfähigkeit, Gemeinschaftsgefühl etc. Das Klassen- und Schulklima wird so als gemeinsame Aufgabe und durch gemeinsames Handeln erfahrbar.

Auf individueller Ebene beschäftigt man sich mit der Lösung von Problemen einzelner Schüler:innen, wie z.B. die Förderung benachteiligter und begabter Schüler:innen. Hier werden klärende Gespräche mit den Schüler:innen geführt.

Die Umsetzung und Etablierung eines neuen Konzeptes nimmt oft viele Jahre in Anspruch und bedarf den Mut zu Veränderung.

Das Team der VS Ried hat diesen Schritt zu einem Neuanfang gewagt und setzt bereits in diesem Schuljahr wichtige neue Aspekte im Unterricht um.

Es wurden erste neue, für alle Personen an der Schule geltende Regeln erarbeitet und mit den Kindern gemeinsam bei der 1. Schulversammlung in diesem Schuljahr besprochen und eingeführt.

Die Kinder dürfen bei den Schulversammlungen ihre Meinung einbringen und so das Schulleben aktiv mitgestalten. Des Weiteren gibt es nun einen für alle Klassen gleichen Start in den Tag: In jeder Klasse findet täglich eine Begrüßung und eine Kontaktübung statt.

Zudem gibt es einen täglichen Überblick über den Ablauf des Tages.

Wichtelstube Ried

Übergabe SPIEGEL-Treffpunktleitung – Wichtelstube Ried im Traunkreis
Liebe Familien, liebe Eltern, am 29.09.2025 übernahm Elisabeth Hubmer die Leitung des SPIEGEL-Treffpunkt Wichtelstube Ried im Traunkreis.

Wir danken der bisherigen Leitung herzlich für ihr Engagement und freuen uns auf eine neue gemeinsame Zeit voller spannender Treffen, Austausch, Spielmöglichkeiten und Projekte für Groß und Klein.

Was euch erwartet:
- Regelmäßige Treffen mit Zeit zum Austausch, Spiel und Kennenlernen anderer Familien
- Kindgerechte Angebote, Bastelaktionen, Lieder und Bewegungsangebote
- Eine freundliche, offene Atmosphäre zum Netzwerken und neue Kontakte knüpfen

Kontakt: Elisabeth Hubmer: 0664 4400583

Natur erleben in der Krabbelstube

Im Garten wird eifrig gesammelt, geworfen und gestaunt: Wenn die Kinder bunte Blätter in die Luft werfen und sie wie Regen wieder herabfallen, entstehen nicht nur fröhliche Momente, sondern auch erste Erfahrungen mit Wind, Bewegung und Farben.

Besonders beliebt ist derzeit das „Kastanienbad“ – ein Planschbecken voller glänzender Kastanien lädt zum Greifen, Fühlen und Eintauchen ein. So werden Tast- und Gleichgewichtssinn spielerisch geschult.

Auch beim gemeinsamen „Maiszupfen“ ist Konzentration gefragt: Mit kleinen Fingern lösen die Kinder geduldig die Körner vom Kolben – eine wunderbare Übung für Feinmotorik und Ausdauer.

Ab und zu machen wir auch Waldbesuche. Dort können die Kinder laufen, klettern, entdecken und staunen – über Käfer, Moos, Zapfen oder einfach über den weichen Waldboden unter ihren Füßen.

Naturerlebnisse fördern die Motorik, die Sinneswahrnehmung und die Sprache, bereiten Freude an der Natur und stärken das soziale Miteinander. Denn gemeinsam Neues zu entdecken, verbindet – und macht glücklich, wie ihr sehen könnt!

Buchtipp aus der Rieder Bücherei

Whisperwicks Die Suche nach den Flüsterflammen von Jordan Lees
„Alles begann mit dem Riss in der Wand“. Benjamiah glaubt an die Macht der Vernunft - nicht an Magie. Als er jedoch mit der Post ein mysteriöses Geschenk erhält, wird er in die Parallelwelt von Winkelwald geführt, wo sich dunkle Geheimnisse in einem Strassenlabyrinth verbergen, aus dem es kein Entkommen gibt.

Zusammen mit Elizabella nimmt er eine Reihe von magischen Prüfungen auf sich, um das Verschwinden ihres Zwillingsbruders aufzuklären. Doch in Winkelwald lauern nicht nur eine Vielzahl von tückischen Wesen auf die beiden, sondern auch eine gefährliche Suche nach der Wahrheit.

Isabel Plursch

Siedlergemeinschaft Ried

Der Ziergarten im Dezember

Winterschutz bei Gehölzen
Einzeln stehende Rhododendren rundherum mit längeren Fichtenzweigen schützen, auch von oben gegen die Wintersonne etwas abdecken. In schneereichen Gegenden ist es empfehlenswert Rhododendren, Stechpalmen und anderen empfindliche immergrüne Gehölze mit einem Gestell aus Pflöcken und Latten zu umgeben, an dem Fichtenzweige leicht befestigt werden oder aber das Gestell mit Kokosmatten oder Jutegeweben umspannen.

Oben und unten sollte der Schutz aber nicht dicht abschließen, damit die Luft zirkulieren kann. Gehölze, die leicht durch Schnee auseinander gedrückt werden könnten, mit Schnüren etwas zusammenbinden.

Trockenschäden
sind die Hauptursache beim Versagen immergrüner Laub- und Nadelgehölze nach einem strengen Winter. Schuld ist gefrorener Boden. Bei Sonneneinstrahlung transpirieren die Pflanzen, können aber über den gefrorenen Boden keinen Wassernachschub erhalten.

Daher sollte im Spätherbst noch gründlich bewässert werden, in windigen, offenen Lagen auch noch im Winter, sofern der Boden vorübergehend aufgetaut ist.

Gehölze verpflanzen
Bäume und Sträucher, die z.B. zu dicht neben Nadelgehölzen stehen, mit Ballen ausgraben und an einer anderen Stelle einsetzen. Sonst verkahlen die Nadelbäume von innen her. Auch wertvolle Laubgehölze sollten frei gestellt werden, damit sie voll zur Geltung kommen.

Schutz vor Streusalz
Thujen und andere wintergrüne Hecken entlang von Straßen oder Wegen, die im Winter mit Salz bestreut werden, längs der Straßenseiten mit Rohrmatten oder Folien schützen, damit die Pflanzen vor verspritzendem Schneewasser, das mit Salz vermischt ist, nicht zu Schaden kommen.

Die Siedlergemeinschaft Ried im Traunkreis wünscht Ihnen allen fröhliche Weihnachten und ein friedlichen, glückliches und gesundes 2026.
Sevdat Aydin

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund

Festliches Totengedenken
Mit den Kameraden, der Musikkapelle Ried sowie der Gemeindevertretung mit Kamerad Vize-Bürgermeister Markus Tempelmayr feierte die Ortsgruppe am 1. November 2025 das diesjährige Totengedenken.

Nach der Andacht, zelebriert vom Pfarrseelsorger Mag. Fabian Drack, legte die Ortsgruppe und die Gemeindevertreter feierlich Kränze am Kriegerdenkmal nieder. Der Kameradschaftsbund bedankt sich bei allen, die zu diesem Fest beigetragen haben. Ein Dankeschön an den Kanonier Kamerad Günther Hiebl, der die Salutschüsse vornahm und der Feuerwehr Ried für die Verkehrsregelung und ein großes Dankeschön an Pater Ernst, der die Totenmesse am Vormittag zelebrierte.

Erfolgreiches Preisschnapsen
Die Ortsgruppe veranstaltete am 8. November 2025 ihr traditionelles Preisschnapsen. Obmann Herbert Glinsner konnte den Vizepräsidenten des OÖ. Kameradschaftsbundes Kamerad LAbg. Michael Gruber begrüßen.

Nach einem spannenden Spielverlauf ging der Sieg an Kamerad Johann Rankl von der OG Pettenbach. Den 2. Platz belegte Kamerad Josef Doppelbauer vom Stadtverband Gallneukirchen und den 3. Platz eroberte Gust Steinmair aus Ried.

Gewinner beim Preisschnapsen

Glückwunsch an die Spieler sowie an die Turnierleitung Frau Tamara Grall aus Wartberg/Krems und Kamerad Franz Dietersdorfer von der Ortsgruppe.

Weiters bedankt sich der Kameradschaftsbund bei den vielen Firmen für die schönen Warenpreise.

Spielleitung mit Vize-Präs. Michael Gruber und Obmann Herbert Glinsner

Die Ortsgruppe des OÖ. Kameradschaftsbundes wünscht allen Bewohnern der Gemeinde Ried/ Traunkreis eine besinnliche Weihnachtszeit mit vielen frohen Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Für das neue Jahr 2026 wünschen wir Ihnen allen beste Gesundheit und viel Glück. *Herbert Glinsner*

Seniorenbund

Erste Hilfe Auffrischung
75% aller Unfälle passieren im Haushalt. Jede und Jeder von uns kann plötzlich in die Situation kommen, jemandem beizustehen, der Hilfe braucht. Um bei solchen Ereignissen richtig zu handeln, ist es sinnvoll, Erste-Hilfe-Maßnahmen immer wieder aufzufrischen. Zu so einem Nachmittag waren die SB-Mitglieder am 6.11. eingeladen. Frau Petra Mühlberger vom Roten Kreuz versetzte uns in die Lage eines Ersthelfers und erklärte sehr anschaulich, was zu tun ist. Jede Person muss und kann helfen, denn die ersten Minuten nach einem lebensbedrohenden Ereignis sind entscheidend. Denn das Einzige, das wir falsch machen können, ist nichts zu tun.

Um eine Rettungskette in Gang setzen zu können, gingen wir die einzelnen Notrufnummern durch, die am Handy gespeichert sein sollten. Wir überlegten, welche Notfälle auftreten könnten und wie wir uns dabei als Ersthelfer verhalten sollen. Wir übten das Lagern in stabiler Seitenlage und die Wiederbelebungsmaßnahmen, wenn keine Atmung vorhanden ist. Frau Mühlberger erklärte auch die Handhabung eines Defibrillators. Es war ein sehr informativer und praxisnaher Nachmittag, der Mut machte richtig zu handeln, wenn es einmal nötig sein sollte.

Wanderung in Micheldorf auf dem Kreuzweg zur Georgenberg-Kirche. In gemütlichem Tempo ging es bergauf, vorbei an den Kreuzwegstationen und vielen blühenden Zyklamen. Wir besichtigten die Kirche, die sehr schön renoviert ist und eine lange und interessante Geschichte aufweist. Den Rückweg legten wir auf der Straße zurück und kehrten im GH Geigenbauer auf eine Jause ein. *Regina Ramsebner*

Seniorenring Äußeres Kremstal

Wanderung zur Seisenburg begeisterte die Senioren
Der Seniorenring Äußeres Kremstal, unter Obmann Fritz Langeder, unternahm kürzlich eine Wanderung zur Seisenburg in Pettenbach. Die Gruppe traf sich um 9:30 Uhr beim Parkplatz am Beginn des Weges zur Ruine Seisenburg, wo die Autos abgestellt wurden.

Bei herrlichem Wetter starten wir unsere 1stündige Tour über einen Waldweg bergauf Richtung Ruine Seisenburg. Eine schöne Wanderung zu einem geschichtsträchtigen Ort. Der durch den Einsatz vieler Freiwilliger wieder zum Leben erweckt wurde. Anhand von Schautafeln wird erklärt wie die Menschen vor Ort lebten, Frieden und Kriege durchmachten und wie ein schönes Bauwerk verfallen ist und doch wieder laufend in Stand gesetzt wird.

Nach unserer Rückkehr zum Parkplatz fuhren wir zum Landgasthof Holzing. Hier konnten sich die Wanderer bei einem köstlichem Mittagessen stärken und unsere schöne Seisenburgwanderung einen gemütlichen Ausklang finden.

Auf kulturhistorischer Spurensuche in Steyr
Mit großem Engagement und geschichtlichem Interesse hat der Seniorenring Äußeres Kremstal eine Stadtführung in Steyr gemacht. Unter der Leitung von Obmann Fritz Langeder begab sich die Gruppe auf eine Stadtführung, die ganz im Zeichen des kulturellen Erbes stand.

Im Mittelpunkt des Ausflugs stand die Pflege und Würdigung historischer Bauten und Denkmäler rund um den Stadtplatz. Besondere Aufmerksamkeit galt dem Bumerlhaus sowie den Hochwassermarken an der Enns-Steyr-Mündung, insbesondere am Gebäude in Zwischenbrücken. Diese bedeutende Stelle, die unter anderem an die verheerende Flutkatastrophe von 1572 erinnert, wurde kürzlich restauriert und ist nun wieder deutlich sichtbar. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des imposanten Werndl-Denkmals an der Promenade. Das Monument zu Ehren des Industriepioniers Josef Werndl zählt zu den bedeutendsten bürgerlichen Denkmälern der Stadt.

Obmann Fritz Langeder zeigte sich begeistert: „Es ist unsere Pflicht, das historische Gedächtnis unserer Region zu bewahren und aktiv zu pflegen. Wenn unsere Senioren mit so viel Elan dabei sind, ist das ein doppelter Gewinn für die Gemeinschaft und ein toller Besuch in der geschichtsträchtigen Stadt Steyr.“

Den Abschluss fand der Ausflug bei einem gemeinsamen Mittagessen im Schwechaterhof statt, wo die Teilnehmer die Eindrücke des Tages in gemütlicher Runde Revue passieren ließen.
Fritz Langeder

Musikverein Voitsdorf

Leistungsabzeichenverleihung
Am 12. Oktober fand die Verleihung der absolvierten Leistungsabzeichen statt. Auch heuer wurden wieder einige unserer Jungmusiker:innen ausgezeichnet.

Junior: Jakob Windischbauer, David Fischer, Carolina Fischer, Sophia Adamsmair, Paula Wagenleitner

Silber: Tobias Ransmayr, Niklas Fischer, Alina Gasperlmair, Luisa Karlhuber

Der Musikverein ist stolz, so motivierte Musiker:innen in den Reihen zu haben und freut sich über die großartigen Ergebnisse!

Rückblick Halloween-Party
Am Samstag, den 25. Oktober, sorgten Liveacts wie DJ Mouse, DJ Domination, DJ Reared und das DJ Duo Bermuda Five für eine unvergessliche Party im ehemaligen Gasthaus Spatt. Gute Stimmung im Partyzelt machten außerdem unser DJ Fridi gemeinsam mit DJ Steven Grummet. Verkleidungen jeglicher Art der Partygäste waren zu bewundern und sorgten, gemeinsam mit der gruselig dekorierten Location, für eine großartige Atmosphäre.

Michaela Hiebl, Laura Gasperlmair, Rainer Ransmayr, David Leitenmair, Eva Buschmüller

Lukas Mörtendorfer, Kilian Stach, Ines Treml, Lena Wühl, Nadine Huber, Natalie Treml, Vanessa Huber, Simon Fischer, Jonas Huber

Ein großer Dank geht an unsere Acts, an die zahlreichen Partygäste und vor allem an alle helfenden Hände, ohne die es unsere Halloween-Party nicht geben würde.

Neuaufnahmen im Verein
Besonders freut es uns, dass wir im Herbst vier neue Musikerinnen in den Verein aufnehmen durften.

Herzlich Willkommen beim Musikverein Voitsdorf. Schön, dass ihr ab sofort ein Teil unserer Gemeinschaft seid!

Verona Moser, Julia Adamsmair, Klara Stinglmair, Maria Brunmair

Konzert
Unser alljährliches Konzert zum Jahresbeginn steht wieder vor der Tür. Dazu möchten die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Voitsdorf recht herzlich einladen.

- **Sa. 03. Jänner um 20:00 Uhr**
- **So. 04. Jänner um 16:30 Uhr**

Neben einem abwechslungsreichen Programm der Musikkapelle, unter der musikalischen Leitung von Martin Zwicklhuber, wird auch die Young Generation am Sonntag Stücke zum Besten geben.

Nicht nur für die Unterhaltung wird gesorgt, sondern auch für das leibliche Wohl. Mit kulinarischen Köstlichkeiten laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein nach dem Konzert ein.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Laura Fischereder

Musikverein Ried

Adventkonzert
Wenn Musik erklingt, Kerzenlicht den Raum erfüllt und leuchtende Kinderaugen von der Vorfreude auf das Weihnachtsfest erzählen, dann ist es Zeit, innezuhalten und den Zauber der Adventzeit zu spüren.

Am Sonntag, den 21. Dezember um 16:00 Uhr laden Ensembles des Musikvereines, die Youngstars sowie der Kinderchor des Kindergartens Ried herzlich zu einem besinnlichen Adventkonzert ein.

In der besonderen Atmosphäre der Pfarrkirche wollen wir gemeinsam lauschen, staunen, singen und spüren, was diese Zeit so kostbar macht.
Wir freuen uns darauf, diesen stimmungsvollen Nachmittag mit Ihnen zu feiern!

Ehrung Landeshauptmann
Am 26. September wurden in feierlichem Rahmen im Steinernen Saal des Linzer Landhauses insgesamt 45 Musikvereine für ihre Leistungen geehrt. Auch der Musikverein Ried durfte sich über eine solche freuen. Die Auszeichnung wurde von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer persönlich überreicht. Voraussetzung für diese Ehrung sind mindestens fünf Teilnahmen an Konzertwertungen sowie drei absolvierte Marschwertungen seit der letzten Ehrung. Diese Auszeichnung zeugt von musikalischem Engagement, weshalb es uns besonders freut, sie im Jubiläumsjahr bereits zum 5. Mal entgegennehmen zu dürfen.

© Peter Mayr/Land OÖ

Erfolgreiche Jungmusiker:innen
Damit der Musikverein auch künftig an Konzert- und Marschwertungen teilnehmen kann, sind Begeisterung, Hingabe und der tatkräftige Einsatz unserer jungen Musiker:innen von besonderer Bedeutung. Sie tragen maßgeblich zur musikalischen Weiterentwicklung und lebendigen Zukunft unseres Vereins bei. Bei der diesjährigen Verleihungsfeier des Blasmusikverbandes wurden 7 unserer Nachwuchstalente für ihre Leistungen mit einem Leistungsabzeichen ausgezeichnet. Wir gratulieren herzlich zu den bestandenen Prüfungen und sind mächtig stolz auf euch!

Leistungsabzeichen in Bronze
Nina Grubmair - Saxophon
Klara Gundendorfer - Fagott
Matthias Rapperstorfer - Tuba
Leistungsabzeichen in Silber
Daniel Kremshuber - Schlagwerk
Victoria Neumayr - Saxophon
Marie Madita Rapperstorfer - Querflöte
Leistungsabzeichen in Gold
Martin Rapperstorfer - Klarinette
Am Foto fehlend:
Nina Grubmair, Victoria Neumayr

© OÖBV Kirchdorf

Herbstkonzert 2025 – Klänge zum Greifen nah
An beiden Konzerttagen füllte sich der Turnsaal der Volksschule Ried, wo das Orchester erstmals nicht auf der Bühne, sondern mitten im Publikum musizierte.

Musikalisch führte das Programm quer durch die Welt der Filmmusik. Mit Fanfarentrompeten wurde die erste Runde im berühmten Boxklassiker „Rocky“ eingeläutet, ehe das atmosphärische Werk „Interstellar“, untermalt von einem projizierten Sternenhimmel, die Besucher:innen in ferne Galaxien entführte. Auf den Boden der Heiterkeit holten Michaela Achleitner und Martin Rapperstorfer das Publikum anschließend mit der Solo-Polka „Pie in the Face“ zurück.

Zu den besonderen Höhepunkten des Abends zählten zudem die Gesangseinlagen: Julia Weingartsberger berührte mit einer gefühlvollen Interpretation von „Over the Rainbow“, während Franz Edlinger mit bekannten Melodien des Klassikers „Im Weißen Rössl“ das Publikum zum Schmunzeln brachte.

Im festlichen Rahmen des Konzerts wurden überdies Musiker:innen ausgezeichnet: **Die Verdienstmedaille in Bronze** für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten **Julia Weingartsberger, Lena Tempelmayr, Michaela Radinger, Marlene Mayr und Iris Bachinger.**

Auf beeindruckende **35 Jahre aktive Musikertätigkeit** blickt **Christoph Pamminger** zurück. Er wurde dafür mit der **Verdienstmedaille in Gold** geehrt.

Für einige Mitglieder war dieses Herbstkonzert zugleich der **Beginn ihres Musikerweges**: Der Jungmusikerbrief wurde an **Lina Bürtlmair, Andreas Prielinger und Valerie Rapperstorfer** überreicht. Zudem wurde **Karin Stürmer**, die bereits seit einiger Zeit sowohl am Fagott als auch auf der Querflöte in den Reihen des Musikvereins mitwirkt, offiziell aufgenommen. Schön, dass ihr nun ganz offiziell Teil unseres Musikvereins seid!

Verbunden mit unserem aufrichtigen Dank erhielt Martha Brunnmayr für ihre tatkräftige Unterstützung bei den verschiedensten Veranstaltungen die Ehrenbrosche. Besonders ihre geschätzten Kuchenspenden bereiten uns Musiker:innen stets große Gaumenfreuden. Herzlichen Dank, Martha.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die durch ihren Besuch, die herzlichen Gespräche zwischen den Stücken und das gemeinsame Beisammensein nach **dem** Konzert das Wochenende zu einem besonderen gemacht haben. Danke für eure Unterstützung und euer Dabeisein!

Marlene Mayr

Verein MX-Kids in Ried im Traunkreis

Seit über 20 Jahre wird beim Verein MX-Kids in Ried im Traunkreis Kindern und Jugendlichen der Einstieg in den Motocrosssport ermöglicht. In relativ sicherer Umgebung werden „in da Gruam“ die ersten Runden absolviert. Man passt aufeinander auf und gibt dem Nachwuchs den Platz, den es braucht, um stressfrei zu erlernen, wie man ein Motocrossmotorrad sicher durch die Kurven bringt. Trainiert wird Dienstag, Freitag und Samstag zwischen 14:00 und 19:00 Uhr. In den Schulferien kann bereits ab 9:00 Uhr mit dem Training begonnen werden. Die letzten 15 Minuten jeder Stunde sind bei den MX-Kids exklusiv für die Kleinen reserviert. Die Eltern sind am Anfang oft nervöser als die Kinder. Die gesperrte Strecke nimmt ihnen die Angst, dass ihre Schützlinge unter die Räder kommen .

Die Kinder lernen schnell. Bereits nach wenigen Stunden kann die gesamte Strecke langsam im Sitzen durchfahren werden. Es folgen die ersten ‚Hüpfer‘, bei denen das Motorrad kurz vom Boden abhebt. Dazu stehen die Kids dann schon auf. Aus den Hüpfern werden Sprünge und die Kinder beginnen die Schwerelosigkeit in der Luft zu lieben. Sprünge sind die kurzen Momente beim Motocross, wo keine Kräfte am Körper rütteln. Man atmet aus, lockert die Muskeln und genießt den Flug.

Motocross ist spektakulär! Motocross ist Rennfahren. Tainieren ist die „Plicht“, das Rennen ist die „Kür“. Die MX-Kids organisieren mehrere Clubläufe im Jahr bei den die ersten Rennerfahrungen gesammelt werden können. Viele Motocross-Karrieren haben in den letzten 20 Jahren bei MX-Kids Clubläufen begonnen. An den MX-Kids führt in Sachen Nachwuchs-Motocross in Österreich kein Weg vorbei.

Motocross ist ein anstrengender Sport, sowohl physisch als auch mental. Beim Training prägt man sich die Strecke ein: Welche Kurve, welcher Sprung ist mit welchem Gang und mit welcher Geschwindigkeit anzufahren. Die meisten Passagen fährt man im Stehen, beim Gasgeben kommt der Oberkörper nach vorne, beim Bremsen geht der Oberkörper zurück und die Schultern sind immer breit. Beim Motocross werden die Eindrücke aller Sinne mit der Intuition verknüpft. Man fährt nicht ‚auf Sicht‘ wie im Straßenverkehr, sondern nach einem „Film“, der im Kopf abläuft. Eine Konzentrationsschwäche hätte unmittelbare Konsequenzen! Ausdauer und Köpfchen sind gefragt, um die ungestümen Pferdchen des Zweitakt- Viertakt oder Elektromotors unter Kontrolle zu halten. Eine gute Orientierung und der Überblick über die Geschehnisse auf der Strecke sind unerlässlich und werden bei jedem Training gefördert .

Motocross ist eine Lebensphilosophie. Werte wie Disziplin, mentale Stärke, Gemeinschaftssinn, Grenzen überwinden und die ständige Suche nach Verbesserung ermöglichen ein Leben mit Leidenschaft. Es geht darum, Dinge zu tun, die einem am Herzen liegen und die einen wirklich erfüllen. Dafür ist es erforderlich ein gewisses Risiko einzugehen und Engagement zu zeigen, anstatt ein Leben zu führen, das von Routine und Gleichgültigkeit bestimmt wird. 2023 fand bei den MX-Kids ein Generationenwechsel statt. Walter Mehringer und sein Team haben die Geschicke der Clubführung an die „Jungen Wilden“ mit Manuel Mehringer, Theresa Wageneder und Co übergeben. Manuel Mehringer ist eine schillernde Persönlichkeit in der österreichischen Motocrossszene. Als Gewinner zahlreicher Bewerbe findet man ihn in der Hall of Fame des oberösterreichischen Motocross Landesverbands direkt neben Rene Hofer. Mit dem Generationenwechsel ist zum respektvollen „Batteln“ auf der Strecke und den gelebten Freundschaften im Fahrerlager eine enorme Dynamik in die Nachwuchsförderung gekommen. Auf neu gestalteter Strecke, mit unterschiedlichen Sprung- und Kurvenkombinationen, können sich jungen Talente perfekt auf die ersten Rennen vorbereitet. Angeleitet vom „Meister“ persönlich und unterstützt von erfahrenen Trainern, wird die Fahrtechnik in den verschiedenen Niveaustufen verfeinert. Boot-Camps in Italien oder Ungarn ermöglichen einen Einblick in die internationale Ebene des Motocrosssports.

Im September fand ein besonderes Training für fast 50 MX-Kids auf unserer Strecke statt. Zwei namhafte Trainer boten ein spezielles Coaching für unsere jungen Fahrerinnen und Fahrer an. Finanziert wurde das Training vom Verein – ein starkes Zeichen für die Förderung unseres Nachwuchses und den Zusammenhalt im Club.

Die MX-Kids zeigen allen Kindern und Jugendlichen, dass sie es schaffen können! Egal, ob es der erste Sprung, eine noch kürzere Rundenzeit oder ein Trainingsprogramm ohne Motorrad ist.

Familie Egger

Sektion Fussball

Herbstsaisonrückblick
Und schon ist die Herbstsaison wieder vorbei! Am vorletzten Spieltag der ersten Saisonhälfte stehen die im Sommer aufgestiegenen Rieder Kicker am souveränen 4. Tabellenplatz der 1. Klasse Ost. Mit 21 Zählern am Punktkonto kann man durchaus stolz und zufrieden auf die Ergebnisse in der „neuen“ Liga zurückblicken und von einer guten Etablierung sprechen.

Neben den neuen Mannschaftsfotos, die dankenswerterweise Gerald Gnadlinger gemacht und bearbeitet hat, wurde auch unser jährliches Weinfest am 18. Oktober 2025 abgehalten. Bei Brettljaus’n und Wein vom Stift Kremsmünster konnte mit Live-Musik ein gemütlicher Abend verbracht werden.

Doch auch das nächste Event steht bereits vor der Tür. Nach dem erfolgreichen Debut des Punschstandes im letzten Jahr wird auch heuer wieder an den Tagen vor Weihnachten unser Punschstand am Spar-Parkplatz stattfinden. Ein herzliches Dankeschön ergeht an dieser Stelle an Horst Mayrhofer. Neben Punsch, Glühwein und Glühmost werden auch selbstgebackene Kekse verkauft. Den Reinerlös spenden wir an die oberösterreichischen Kinderkrebshilfe. Wir zählen auf Eure Unterstützung und freuen uns auf Euer Kommen!

Lukas Angerer

Rieder Ortsbauernschaft

Achtung Landwirte!
Die Gemeinde unterstützt die Landwirte beim Erhalt der Grundwasserqualität, der Luftqualität, bei der Förderung der Biodiversität und beim Bienen- und Insektenschutz.

Bienentrachtbrachen
Für die Anlage und Pflege von Bienentrachtbrachen als Lebensraum für Insekten und als Trachtfläche für Wild- und Honigbienen. Anerkannt werden alle Flächen, die aktiv bis 15. Mai 2025 mit einer Blühmischung mit mindestens vier insektenblütigen Mischungspartnern angelegt wurden. Bei der Gemeinde muss die Angabe der Fläche und eine Rechnung über das Saatgut vorgelegt werden. Seit 2025 müssen zusätzlich Fotos der Flächen beigelegt werden.

Bodennahe Gülleausbringung
Die bodennahe Ausbringungstechnik fördert die Reduktion landwirtschaftlicher Luftschadstoffe (Ammoniak) und Geruchsemissionen. Darüber hinaus trägt die Vermeidung von Nährstoffverlusten dazu bei, klimarelevante landwirtschaftliche Emissionen zu reduzieren.

Für die bodennahe Gülleausbringung muss ein entsprechender Nachweis über die Ausbringung der Güllemenge gebracht werden. Die Obergrenze liegt bei 500m³ ausgebrachter Gülle.

Saatgutkostenzuschuss für Winterbegrünungen
Durch Winterbegrünungen werden Bodennährstoffe gespeichert, die Bodenstruktur verbessert sich, das Bodenleben wird gefördert und das Erosionsrisiko wird reduziert.

Der Saatgutkostenzuschuss wird für Winterbegrünungen der ÖPUL-Varianten 2, 4, 5 und 6 gewährt. Landwirte, die nicht am ÖPUL teilnehmen, können ebenfalls mit entsprechenden Nachweisen (Fläche und Art der Winterbegrünung) um diesen ansuchen.

Anträge können alle Landwirte mit Rieder Betriebsanschrift stellen. Als Nachweis für Winterbegrünungen benötigt die Gemeinde eine Kopie der Hilfssummenblätter des Mehrfachantrages.

Damit die Unterstützungsgelder rechtzeitig ausbezahlt werden können, müssen diese beim Gemeindeamt bis **spätestens 5. Dezember 2025** beantragt werden (spätere Ansuchen können nicht mehr berücksichtigt werden). Die genaue Höhe der Unterstützung kann erst nach der Beantragung aller Landwirte bestimmt werden. Ich bitte alle Rieder Bauern die Nachweise termingerecht abzugeben.

Die Rieder Ortsbauernschaft wünscht allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Andreas Fischereder

Verein Windischbauer.nHOF

Neues Angebot: DO IT YOURSELF - Handwerker-Kurs
„Praktisches Wissen fürs Leben“ zu erweitern, in dem wir es teilen, ist ein zentrales Ziel im Verein Windischbauer.nHOF und wird in Form von verschiedensten Kursen umgesetzt.

„Sei dein eigener Handwerker!“ ist eins unserer brandneuen Angebote am Windischbauer.nHOF.

Kämpfst du auch manchmal beim Bilder aufhängen oder beim Möbel aufbauen? Fragst dich welches Werkzeug für welche Anwendung am besten geeignet ist? Ausgerechnet dann, wenn ein Handwerker hilfreich wäre, ist keiner verfügbar.

Darum: „Hilf dir selbst, dann ist dir gleich geholfen!“ Franz Windischbauer, ein wahrer handwerklicher Allrounder, zeigt allen Frauen und Männer, die ihr Wissen sowie Geschick erweitern wollen, wie man z.B. kleinere Reparatur- und andere Handwerksarbeiten zuhause leicht selbst erledigen kann.
Die Kursteilnehmer:innen erfahren, wie Bohren, Dübeln, Leimen etc. funktioniert und wie die gängigsten Werkzeuge richtig bedient werden. Gerne können auch eigene Geräte mitgebracht werden!

Selbst ist die Frau
Starten möchten wir mit einem **2-teiligen Abendkurs nur für Frauen** an zwei aufeinanderfolgenden Wochen. Dieser findet **donnerstags, den 15. und 22. Jänner 2026**, jeweils von 18 bis 20 Uhr am Windischbauer.nHOF statt. Am **Freitag, 6. Februar 2026** folgt ein **gemischter Kurs**, von 17 bis 21 Uhr.

Zur Begrüßung servieren wir ein Glas TraunSecco! Dieser herrlich spritzige Bio-Schaumwein aus uralten Apfel- und Birnensorten erzeugen unsere langjährigen Vereinsmitglieder Eva und Andy Hauser aus Thalheim. Genau wie sie wollen auch wir bäuerliche Traditionen erhalten und das Wissen früherer Generationen weitergeben, damit es nicht verloren geht!
Sichere dir für unseren neuen DIY-Heimwerker-Kurs oder einem anderen unserer Vereinsangebote gleich jetzt deinen Platz! Oder mache damit zu Weihnachten jemanden eine Freude!
Infos und Anmeldung bei Bettina Windischbauer, Tel. 0699/81 88 31 79.

Ankündigung: 28. Februar 2026, 14.00 bis 17.30 Uhr – Brotbackkurs für Kinder.
www.windischbauernhof.at

Buschhackgemeinschaft Ried im Traunkreis informiert

Am 02.03.2025 hielt die Buschhackgemeinschaft Ried im Traunkreis ihre Jahreshauptversammlung im Gasthaus Voralpenhof ab.

Hierbei durfte ich zahlreiche Mitglieder begrüßen.

Ein großer Punkt war wie es mit der Gemeinschaft weiter gehen soll, es wurde gemeinsam nach einer ordentlichen und zufriedene Lösung für alle noch Mitglieder gesucht.

Beschluss:
Die Buschhackgemeinschaft Ried im Traunkreis wird mit 01.01.2026 aufgelöst.

1. Eine Hackmaschine wird zum Verkauf angeboten (wurde bereits erfolgreich verkauft).
2. Die zweite Hackmaschine wird von Herrn Moser Günter Penzendorf 89 (Hochhäusel) übernommen und bei ihm eingestellt und kann weiterhin zum üblichen Stundentarif ausgeliehen werden.

Ernst Tel: 0664/73638702 oder Günter 0664/73839745

Bedanken möchte ich mich sehr herzlich bei:

Herrn Johannes Krennhuber (Bauer zu Großendorf) und Herrn Johann Krumphuber (Bauer zu Hundessen) bei denen wir jahrelang die Maschinen einstellen durften.

Herrn Simon Windischbauer ((Heinerer) der für uns die Wartungen und Reparaturen der Maschinen übernahm.

Weiters noch bei Herrn Helmut Seckellehner (Schneiderbau) der jahrelang seine Tätigkeiten als Kassier und Schriftführer ausübte.

Danke!!

Ernst Moser (Obmann)
Helmut Seckellehner (Schriftführer)

Landjugend Ried

Erntedankfest
Auch in diesem Jahr durften wir wieder aktiv am Erntedankfest mitwirken. Bereits einige Tage zuvor trafen wir uns, um gemeinsam die Erntedankkrone neu zu binden und festlich zu schmücken. Beim feierlichen Gottesdienst begleiteten wir die Prozession mit unserer prachtvollen Krone und den liebevoll gestalteten Gabenkörbchen.
Nach der Messe luden wir die Kirchenbesucherinnen und -besucher herzlich ein, bei einer gemütlichen Agape zu verweilen. Mit Most, frischem Apfelsaft, vielfältigen Broten sowie köstlichen Kuchen und Kaffee – liebevoll zubereitet von unseren Bäuerinnen – konnten wir das Erntedankfest in geselliger Runde ausklingen lassen.

V.I.P – Revival
Nach einer sechsjährigen Pause durften wir heuer endlich wieder unsere legendäre V.I.P. feiern. Schon eine Woche vor dem großen Tag begann der Aufbau: zahlreiche Hagos wurden errichtet, Zelte aufgestellt und natürlich auch Schnaps gebraut – die Vorfreude war überall spürbar. Am 27. September war es dann so weit: Die ganze Nacht wurde ausgelassen gefeiert, getanzt und gelacht. Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Minichmair für die zur Verfügung gestellte Location sowie allen Sponsoren, ohne deren Unterstützung ein Fest in dieser Form nicht möglich wäre. Ebenso möchten wir uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken – ob beim Auf- und Abbau oder während des Festes selbst. Ihr habt alle zum Erfolg dieses unvergesslichen Abends beigetragen. Danke!

Therme Bad Schallerbach
Als kleine Belohnung für alle Tätigkeiten in den vergangenen Monaten ging es heute wieder einmal entspannt in die Therm Bad Schallerbach, wo wir uns auch die eine oder andere Massage gegönnt haben. *Daniela Sattleder*

Freiwillige Feuerwehr Voitsdorf

Neue Trainingsbekleidung für die Feuerwehrjugend Voitsdorf.
Die gemeinsame Jugendgruppe der Feuerwehr Voitsdorf darf sich über neue Trainingsbekleidung freuen.

Dank der großzügigen Unterstützung von Martina Kammerhuber und Philipp Grollmusz von der Firma KFZ Kammerhuber GmbH sowie Jürgen Mörtenhuber von der Firma BauMstoff GmbH wurden die jungen Feuerwehrmitglieder mit T-Shirts und kurzen Hosen ausgestattet. Mit dieser Spende ist die Jugendgruppe bestens für kommenden Übungen und Bewerbe ausgestattet. *Christoph Tempelmayr*

Bauernhof-Kindergruppe

ab Di, 02.12.2025 14:30 - 17:30 Uhr

Bauernhof-Erlebnis für Kinder von 6-11 Jahren

Insgesamt 8-mal (im Winter 14-tägig) tauchen die bauernhofbegeisterten Kinder für jeweils 3 Stunden in den bäuerlichen Alltag ein - bei den Tieren sein, Strohburgen bauen, handwerkliches Tun, die umliegende Winterlandschaft erforschen, Entdeckungstouren in den Wald und zum Bach machen - all das und noch ganz viele Abenteuer mehr erwartet die Kinder unter achtsamer Begleitung am Windischbauer.nHOF.

Schnuppertermin: Di, 02.12. (€ 18,-)

Projektaufnahmegebühr: € 120,- pro 8er Block

Anmeldung: erforderlich unter 0699/81 88 31 79

www.windischbauernhof.at

Die „Bauernhof-Kindergruppe" ist ein Projekt des Vereins Windischbauer.nHOF.
Eine Mitgliedschaft für die Teilnahme an der Kindergruppe ist Voraussetzung.

Naturfreunde Ried/Traunkreis

Ortsgruppe **Ried im Traunkreis**

Wanderung Wintersonnenwende

Freitag, 19.12.2025

Auskunft:	Franz Bernegger (0664/730 341 94)
Dauer:	max. 1 Stunde
Treffpunkt:	18:30 Uhr, Gemeindeplatz
Einkehr:	Gasthaus Voralpenhof

Kämpfst du auch manchmal beim Möbel-Aufbau oder anderen Projekten?
Oftmals ist kein Handwerker verfügbar, wenn man gerade Hilfe braucht.
Die Lösung: Sei dein eigener Handwerker!

Inhalte des Workshops:

- **Werkzeugkunde** - Welches Werkzeug ist das Richtige für mein Vorhaben und wie gehe ich damit um? Bring (falls vorhanden) gern dein eigenes Werkzeug mit.
- **Viele wertvolle Tipps**, wie du z.B. kleinere Reparatur- und andere Handwerksarbeiten zu hause leicht selbst erledigen kannst.
- **Bohren, Dübeln, Leimen & Co** – lerne in der Praxis, wie du es richtig machst.

Frauen-Kurs (2-teilig)
Do, 15.01. und Do, 22.01.
jeweils 18:00 - 20:00 Uhr

gemischter Kurs
Fr, 06..02. 17:00 - 21:00 Uhr

Kosten: € 60,-
€ 45,- für Vereinsmitglieder

Anmeldung unter
verein@windischbauernhof.at oder
0699/81 88 31 79

www.windischbauernhof.at

HUNDETRAINING LEITNER

DOGAudit

SACHKUNDE-KURS für Hunde in Oberösterreich

Wann: 31.01.2026 um 14h30

Wo: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1
4550 Kremsmünster
Seminarraum Achleiten

Kosten: 90 Euro Ausweisgebühr
35 Euro Begleitpersonen (kein Ausweis)

Vortragende: Tierärztin Lisa Affenzeller
ÖKV / Dogaudit Trainer Andreas Leitner

Anmeldung und Information unter:

0699/11515804 bzw. **hundetrainingleitner** oder
hundetraining.leitner@gmx.at

Teilnahme ohne Hund !

ÖKV

Naturfreunde Ried/Traunkreis

Ortsgruppe **Ried im Traunkreis**

SCHIKURS KASBERG (Grünau)

Sa. 14.02. – Mo. 16.02.2026

für Kinder ab 5 – 16 Jahre (NUR Naturfreundemitglieder)

Abfahrt: jeden Tag um 08:00 Uhr Dorfplatz
Ankunft: ca. 16:30 Uhr, Dorfplatz
Auskunft: Thomas WASER 0664/20 666 18
Anmeldung: ab Do. 08.01. bis Mo. 09.02.2026 (www.ried-traunkreis.naturfreunde.at)

PREISE
(Bus, Liftkarte, Kurs, Mittagessen)
1. Kind € 240,--
2. Kind € 200,--
3. Kind € 155,--

Zahlungsinformationen:
Raiffeisen – Naturfreunde - AT94 3438 0000 0760 7005
Sparkasse – Naturfreunde Ried im Traunkreis – AT49 2032 0228 0000 0139
Verwendungszweck: Schikurs + Nachname

Anmeldung wird nur gültig nach erfolgter Einzahlung!

passender Helm, trockene Schischuhe, Handschuhe und Schibekleidung,
Schibrille, Schi (beschriftet) - Anfänger KEINE Schistöcke, Schiservice empfehlenswert

Naturfreunde Ried/Traunkreis

Ortsgruppe **Ried im Traunkreis**

Winterwanderung Eiskogel

Samstag, 17.01.2026

Auskunft: Franz Bernegger (0664/73 034 194)
Treffpunkt: Dorfplatz
Gehzeit: 3 Stunden
über die Ruine Seisenburg zum Eiskogel, Abstieg zum Gasthaus Beer, Einkehr, zurück über einen wildromantischen Jagasteig

Egal, ob du noch Anfänger*in bist, oder bereits Erfahrung beim Brotbacken hast - wir freuen uns auf das gemeinsame Lernen.

Inhalte des Workshops:
Theorie: Die Kunst der Sauerteigherstellung, Basiswissen zu den Zutaten (Mehle, Gewürze, Triebmittel, ...), gute erprobte Rezepte, Erfahrungsaustausch, Notfallbacken ohne Strom

Praxis: div. Brotteige herstellen (aus Vollkornmehl, Weißmehl), Brot und Gebäck formen (auch Semmerl, Flesserl & Co), backen, Verkostung und eine Möglichkeit, wie man es schafft, mit wenig Zeit regelmäßig Brot zu backen

Kosten: € 60,- / 45,- f. Mitglieder (inklusive Material, ausführliche Unterlagen, ...)
Anmeldung: bis 22.01. unter verein@windischbauernhof.at oder 0699/81 88 31 79

www.windischbauernhof.at

Der Erlös dieses Workshops geht zu 100% in die Finanzierung der ideell gemeinnützigen Vereinsprojekte am Windischbauer.nHOF.

Herzensmagie für Kinderträume

Erholung und Wunscherfüllung für Kinder mit Beeinträchtigungen und lebensverkürzenden Erkrankungen

Wir starten unser Herzensprojekt und laden Sie ein, Teil davon zu werden!

Gemeinsam können wir Großes bewirken, denn aus Spenden werden Glücksmomente, die ein Leben lang in Erinnerung bleiben.

Langersehnte oder notwendige Wünsche, wie z.B. ein Idol zu treffen, Therapie-Reitstunden oder nach einem langen Krankenhausaufenthalt mit Mama und Papa ans Meer zu fahren, werden wertschätzend organisiert und ermöglicht.

Unser Angebot richtet sich an:

- Familien mit beeinträchtigten oder schwerkranken Kindern
- Familien in psychischen, physischen und sozialen Belastungssituationen

Seien Sie Teil dieser Herzensmagie!

Spendenkonto:
Verein: Herzensmagie für Kinderträume
IBAN: AT42 2031 7077 2523 5712
BIC: SPLAAT21XXX

Danke für Ihre Hilfe!

Wir würden Ihnen gerne eine persönliche Danksagung zusenden, dafür geben Sie bitte bei der Überweisung Ihren Namen & Adresse im Feld „Verwendungszweck“ an!

Mehr Infos auf: www.herzensmagie-für-kinderträume.com
Herzensmagie für Kinderträume ist ein gemeinnütziger Verein.

Entgeltliche Anzeige

Termine im Dezember 2025 / Jänner 2026

01.12.2025	Gymnastik am Vormittag, 08.45 – 10.15 Uhr (jeden Montag, während der Schulzeit), Brigitte Ramsebner	Gymnastikraum
01.12.2025	Tanzen ab der Lebensmitte, 09.30 – 10.30 Uhr, Gesunde Gemeinde	Pfarrheim
01.12.2025	Karate, 16.45 Uhr (jeden Montag, während der Schulzeit), Sektion Karate	Pfarrheim
01.12.2025	Winterlauftreff, 18.50 Uhr (jeden Montag, während der Schulzeit), Naturfreunde	TP: Turnsaal
01.12.2025	Winter Workout, 19.30 Uhr (jeden Montag, während der Schulzeit), Naturfreunde	Turnsaal
02.12.2025	Seniorenturnen, 15.00 und 16.00 Uhr (jeden Dienstag, bis 16.12.2025, außer Feiertage), Seniorenbund	Turnsaal
02.12.2025	Bauernhof-Kindergruppe, 14.30 – 17.30 Uhr, Windischbauern.HOF	
03.12.2025	Rückenfit, 09.00 – 10.00 Uhr, Bäuerinnen Ried	FF Voitsdorf
04.12.2025	Adventfeier, 14.00 Uhr, Seniorenbund	GH Voralpenhof
04.12.2025	Nordic Walking, 15.00 Uhr (jeden Donnerstag, außer Feiertage), Seniorenbund	TP: Dorfplatz
05.12.2025	Biomüll	
05.12.2025	Nikolausaktion, Pfarre Ried	
05.12.2025	Kegeln, 09.30 Uhr, Seniorenbund	GH Schicklberg
05.12.2025	Nikolausaktion, FPÖ	
05.12.2025	Nikolausaktion, ÖVP	
05.12.2025	Hl. Messe, Kirchenpatron Hl. Nikolaus, 08.00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
06.12.2025	Nikolausaktion, ÖVP	
06.12.2025	Nikolausaktion, Pfarre	
06.12.2025	Nikolausaktion, FPÖ	
07.12.2025	Krampuslauf, 14.00 Uhr, Naturfreunde	Sportplatz
09.12.2025	Restmüll Ost	
11.12.2025	Gemeinderatssitzung, 19.00 Uhr	Sitzungssaal
13.12.2025	Grossendorfer Punschstand, 17.00 Uhr, FF Großendorf	FF-Haus Großendorf
14.12.2025	Friedenslichtlauf, Naturfreunde	
15.12.2025	Gelber Sack	
17.12.2025	Sing mit, 14.00 Uhr, Seniorenbund	Sportplatz
18.12.2025	Weihnachtsfeier, 11.00 Uhr, Seniorenring	GH Voralpenhof

19.12.2025	Biomüll	
19.12.2025	Fußballer Punschstand, 08.00 – 20.00 Uhr, Sektion Fußball	Parkplatz Spar Mayrhofer
19.12.2025	Kegeln, 9.30 Uhr, Seniorenbund	GH Schicklberg
19.12.2025	Wanderung „Wintersonnenwende“, 18.30 Uhr, Naturfreunde	TP:Dorfplatz
20.12.2025	Fußballer Punschstand, 08.00 – 20.00 Uhr, Sektion Fußbal	Parkplatz Spar Mayrhofer
20.12.2025	Weihnachtsfeier, 10.30 Uhr, Seniorenbund	Gasthaus Wirt in Strienzing
21.12.2025	Wortgottesfeier mit dem Lobchor, 08.45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
21.12.2025	Adventkonzert, 16.00 Uhr, MV Ried	Pfarrkirche
22.12.2025	Restmüll West	
22.12.2025	Fußballer Punschstand, 08.00 – 20.00 Uhr, Sektion Fußball	Parkplatz Spar Mayrhofer
23.12.2025	Fußballer Punschstand, 08.00 – 20.00 Uhr, Sektion Fußball	Parkplatz Spar Mayrhofer
24.12.2025	Christmette mit dem Kirchenchor, 22.00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
24.12.2025	Punschstand nach der Christmette, Landjugend	Pfarrhof
24.12.2025	Krippenfeier, 16.00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
24.12.2025	Friedenslicht verteilen, 07.00 Uhr, Jugendfeuerwehr	
24.12.2025	Weihnachtsblasen beim Syböck, MV Voitsdorf	
24.12.2025	Turmblasen, 21.15 Uhr, MV Ried	Pfarrkirche
25.12.2025	Hochfest der Geburt des Herrn mit dem Kirchenchor, 08.45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
31.12.2025	Hl. Messe und Jahresdankfeier mit dem Kirchenchor, 15.30 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
02.01.2026	Biomüll	
02.01.2026	Sternsingeraktion, Katholische Jungschar	
03.01.2026	Sternsingeraktion, Katholische Jungschar	
03.01.2026	Klangvoller Konzertauftakt in die Jubiläumszeit, 20.00 Uhr, MV Voitsdorf	Turnsaal
04.01.2026	Klangvoller Konzertauftakt in die Jubiläumszeit mit Young Generation, 16.30 Uhr, MV Voitsdorf	Turnsaal
05.01.2026	Restmüll Ost	
05.01.2026	Beginn: Winterlauftreff, 18.50 Uhr (jeden Montag), Naturfreunde	TP: Turnsaal
05.01.2026	Beginn: Winter Workout, 19.30 Uhr (jeden Montag), Naturfreunde	Turnsaal
05.01.2026	Sternsingeraktion, Katholische Jungschar	

06.01.2026	Jahresvollversammlung, FF Voitsdorf	
06.01.2026	Sternsingermesse, 08.45 Uhr, Pfarre und Kath. Jungschar	Pfarrkirche
07.01.2026	Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder, 08.15 Uhr, Pfarre und Seniorenbund	Pfarrkirche
07.01.2026	Beginn: Karate, 16.45 Uhr (jeden Montag und Mitwoch), Sektion Karate	Pfarrheim
07.01.2026	Beginn: Damengymnastik, 20.00 Uhr (jeden Mittwoch), Sektion Damenturnen	Turnsaal
08.01.2026	Altpapier Ost	
08.01.2026	Beginn: Nordic Walking, 15.00 Uhr (jeden Donnerstag), Seniorenbund	TP: Dorfplatz
09.01.2026	Altpapier West	
10.01.2026	TT-Hobby-Ortsmeisterschaft, Sektion Tischtennis	Turnsaal
11.01.2026	Christbaumsammelaktion, Landjugend Ried	
11.01.2026	Heilige Messe mit dem Lobchor, 08.45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
12.01.2026	Beginn: Gymnastik am Vormittag, 08.45 Uhr (jeden Montag), Brigitte Ramsebner	Gymnastikraum
12.01.2026	Beginn: Tanzen ab der Lebensmitte, 09.30 Uhr (jeden Montag), Gesunde Gemeinde	Pfarrheim
13.01.2026	Beginn: Seniorenturnen, 16.00 Uhr (jeden Dienstag), Seniorenbund	Turnsaal
13.01.2026	Beginn: Eltern-Kind-Spielgruppe, 09.00 Uhr, Wichtelstube	Gymnastikraum
15.01.2026	Sei dein eigener Handwerker! Frauen-Kurs (2-teilig), 18.00 – 20.00 Uhr, Windischbauern.HOF	
16.01.2026	Seniorenball, 14.00 Uhr, Seniorenbund	GH Knappenbauern-wirt
16.01.2026	Biomüll	
17.01.2026	Winterwanderung Eiskogel, 08.30 Uhr, Naturfreunde	TP: Dorfplatz
18.01.2026	Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder, 08.45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
19.01.2026	Restmüll West	
22.01.2026	Stammtisch, 15.00 Uhr, Seniorenring	Cafe Restaurant Konstantin
23.01.2026	Kegeln, 09.30 Uhr, Seniorenbund	GH Schicklberg
24.01.2026	Sauerteig-Brotbackkurs, 09.30 – 14.00 Uhr, Windischbauern.HOF	
26.01.2026	Gelber Sack	
28.01.2026	Sing mit, 14.30 Uhr, Seniorenbund	Altenheim
30.01.2026	Biomüll	
31.01.2026	Tauferneuerungsfeier, 16.30 Uhr, Pfarre	Pfarrheim

Änderungen vorbehalten!

RIED IM TRAUNKREIS

Frau Rosina Kolnberger
Sie feierte ihren 93. Geburtstag

Herrn Gustav Marehard
Er feierte seinen 80. Geburtstag

Baby Valerie Letizia
Eltern Lisa und Raphael Steinkogler
mit Lina Sophie

Frau Hildegard Leitinger
Sie feierte ihren 92. Geburtstag

Frau Barbara Achleitner
Sie feierte ihren 90. Geburtstag

Todesfälle

Franz Mittermayr
Stefanie Zwicklhuber
Christine Brandstätter
Anton RICHARD

Geburten

Cornelia und Nazif Cesur, einen Sohn Nael Isa

Patricia Mader und Georg Rapperstorfer, eine Tochter Flora

Josipa und Ivo Gudeljevic, eine Tochter Nora

Eheschließungen

Tamara Kasper & Christoph Hauzenberger

Anna Schmatzer & Marko Seierl

Theresa Maria Starl & Martin Huemer

Jennifer Reisner & Stefan Schober

Hannah Miggisch und Daniel Steinmaurer gaben sich am Standesamt Ried das Ja-Wort

Frau Hermine Gösweiner
Sie feierte ihren 90. Geburtstag

Jennifer Reisner und Stefan Schober gaben sich am Standesamt Ried das Ja-Wort

Tamara Kasper und Christoph Hauzenberger gaben sich am Standesamt Ried das Ja-Wort

IMPRESSUM
Information gemäß § 5 E-Commerce-Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis, Tel. 07588 7255 100, gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at, www.ried-traunkreis.at | *Verlagsort, Medienherstellung, Druck und Herstellungsort:* Druckerei Haider Manuel e.U. I *Erscheinungsort:* 4551 Ried im Traunkreis | Verlagspostamt: 4020 Linz I *Layout:* Vordenker d&c, www.vordenker.at, Hiersdorf 6, 4552 Wartberg an der Krems I *Redaktion:* Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis I *Blattlinie:* Informationen über lokale Ereignisse in der Gemeinde I *Für den Inhalt verantwortlich:* Bürgermeister Stefan Schöfberger | *Redaktionsschluss:* 5. Jänner, 5. März, 5. Mai, 5. Juli, 5. September, 5. November I Zugestellt durch Post.at | *Copyright*: Wenn nicht anders angegeben Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis